



DRT 3 - Diagnostischer Rechtschreibtest Fælles Evaluering i starten af 4.klasse

Der DRT 3 hat eine doppelte Zielsetzung:

1. Er misst objektiv die Rechtschreibleistung eines Schülers/einer ganzen Klasse (**Quantitative Auswertung**)
2. Er ermittelt spezifische Fehlerschwerpunkte, die als Grundlage für eine gezielte Förderung dienen (**Qualitative Auswertung**).

Der Test differenziert sehr gut im unteren Leistungsbereich und ist damit für die Diagnose von Rechtschreib-Schwierigkeiten besonders geeignet. Es werden 44 Wörter nach Diktat in Lückensätze eingetragen.

Reine Bearbeitungszeit der Schüler: 25 bis 35 Minuten.

Vorheriges Üben NICHT gestattet!

Die Schüler dürfen den Testbogen nach dem Test NICHT sehen.

Anweisung:

"Wir wollen heute ein Diktat mit einzelnen Wörtern schreiben. Dafür bekommt ihr ein solches Heft zum Ausfüllen (zeigen). Das wird euch Spaß machen. Nehmt bitte etwas zum Schreiben heraus, einen Bleistift, Füller oder Kugelschreiber, und ein Heft oder Buch zum Zudecken der Schrift."

(Verteilen der Testhefte und Ausfüllen des Titelblattes)

"In jedem Heft findet ihr viele Sätze. In jedem Satz fehlt ein Wort. Dort, wo das Wort fehlt, seht ihr einen Strich."

(Ein Testheft hochhalten und zeigen. Bei den Testheften fallen die roten Felder auf, welche die Fehleranalyse vereinfachen. Durch diese Felder werden manche Kinder irritiert, besonders wenn sie versuchen, die darunter versteckten Wörter zu entziffern. Daher weisen wir auf diese Felder besonders hin:)

"Um die roten Felder kümmert euch bitte nicht, die helfen mir bei der Auswertung. Die Wörter darunter sind alle falsch gedruckt. Wenn ihr sie zu lesen versucht, macht ihr beim Schreiben bestimmte Fehler. Ich sage euch immer, welches Wort auf jede Linie gehört, und ihr sollt das fehlende Wort auf den Strich schreiben. Schauen wir uns einmal den Satz an, über dem 'Beispiel' steht."

(Beispielsatz an die Tafel schreiben. Wir _____ im Lesebuch.)

"Wo der Strich steht, fehlt das Wort 'lesen'. Ich diktiere immer das fehlende Wort, den ganzen Satz und noch einmal das Wort. Ihr schreibt nur das Wort auf den Strich, Also schreibt jetzt alle auf den Strich im Beispielsatz: 'lesen' - Wir lesen im Lesebuch. - 'lesen'"

(Der Lehrer lässt die Lücke von den Kindern ausfüllen und kontrolliert, ob das Beispielwort von den Kindern richtig (besonders klein) geschrieben wurde. Ein Kind füllt die Lücke an der Tafel aus.)

"Ihr müsst immer warten, bis ich sage, welches Wort in jedem Satz fehlt. Vorher sage ich immer die Nummer des Satzes an, damit ihr keinen Satz auslasst. Überlegt euch immer gut, wie jedes Wort geschrieben wird. Achtet besonders darauf, dass einige Wörter klein, andere groß geschrieben werden. Wenn ihr merkt, dass ihr ein Wort falsch geschrieben habt, dann streicht es aus und schreibt das richtige Wort daneben oder darüber. Schaut bitte nicht zum Nachbarn hinüber; denn ich will ja sehen, was jeder selbst kann. Damit euer Nachbar nicht bei euch abschreiben kann, deckt ihr immer das Heft oder Buch auf das Wort, sobald ihr es geschrieben habt. Schlagt nun die erste Seite auf."

(Zuerst die Nummer des Satzes, dann das zu schreibende Wort diktieren, darauf den Satz mit dem Wort vorlesen, schließlich noch einmal das Wort wiederholen.

"schnell - Laufe nicht so schnell über den Damm - schnell".

Achten Sie bitte darauf, dass jedes Kind mit dem Schreiben fertig ist, ehe Sie das nächste Wort diktieren. Verhüten Sie aber das Abschreiben während der Diktierpausen, indem Sie die Kinder wiederholt auffordern, das Geschriebene zu verdecken.

„Wörterliste (Lösungen)“ og „Auswertungsschlüssel“ bliver sendt via indkøbskontoret til skolerne sammen med testarkene.

Evaluering/bedømmelse

Bedømmelsen af elevernes stavekompetence består af 2 trin:

1.trin: Objektiv måling af elevens og klassens stavekompetence.

(Obligatorisk, da resultaterne skal indtastes)

Teil 1: Quantitative Auswertung

Læreren bedømmer efter følgende rettenøgle:

Ausgelassene Wörter werden als Fehler gewertet, ebenso das Einsetzen von anderen als den diktierten Wörtern.

Richtige Wörter in der falschen Zeile gelten **nicht** als Fehler.

Fehlende Punkte auf i, ä, ö, ü und t-Striche werden **nicht** als Fehler bewertet.

Verwechslungen zwischen ö/ø und ä/æ gelten **nicht** als Fehler sollten jedoch vermerkt und später behandelt werden.

Unklare Schreibweisen, beispielsweise bei der Größe der Anfangsbuchstaben, zählen als Fehler. Bei einer Häufung von Unklarheiten ist eine Testwiederholung mit Hinweis auf eine deutliche Schrift angezeigt.

Ved bedømmelsen tælles antallet af **forkert** skrevne ord. Dette tal sættes ind på klassearket på højre side (Antal forkert skrevne ord). Med nedenstående algoritme bedømmes elevens stavekompetence (23 fejl = Unter dem Durchschnitt (UD)).

I tabellen for neden kan aflæses sammenhængen mellem antal forkert skrevne ord og resultatet:

Individualnorm der Schüler

| Fehler Quantitative Auswertung | Resultat Verbale Beurteilung | Maßnahme |
|--------------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------------|
| 34 - 44 | Sehr niedrige Leistung (SNL) | PPR konsultieren |
| 28 - 33 | Niedrige Leistung (NL) | Beobachten und/oder PPR konsultieren |
| 22 - 27 | Etwas unter dem Durchschnitt (UD) | Beobachten |
| 18 - 21 | Durchschnitt (D) | |
| 12 - 17 | Etwas über dem Durchschnitt (ÜD) | |
| 7 - 11 | Hohe Leistung (HL) | |
| 0 - 6 | Sehr hohe Leistung (SHL) | |

2.trin: Analyse af elevens og klassens fejltyper.

(Frivillig, til brug i undervisningen)

Teil 2: Qualitative Auswertung nach Fehlertypen

2.trin

Analyse af elevens og klassens fejltyper.

I 3.klasse har DRT3 valgt at se på 8 typiske fejltyper, som eleverne har arbejdet med i 1.-3.klasse i gængse ”Sprachbücher” og andre undervisningsmaterialer. Det drejer sig om:

- 1) **G/K** (Groß- und Kleinschreibung, *i modsætning til danske staveregler*)
- 2) **WD** (Wortdurchgliederung nicht gelungen): Auslassung, Hinzufügung oder falsche Reihenfolge von Buchstaben, wodurch das Wort akustisch entstellt wird [klatscht – kla_scht].
- 3) **WT** (Trennschärfe beeinträchtigt): Vertauschung akustisch unterscheidbarer Buchstaben oder Buchstabengruppen [klatscht – glatscht, Sprache – Spröche].
- 4) **M** (Merkfehler): Sehr häufige Wörter und Signalgruppen. Als besonders häufig gelten Wörter, die in 75% der zwanzig häufigsten Fibeln und Leselehrgängen vorkommen (ähnlich: „die 120 hyppigste ord“).
- 5) **D** (Dehnungs/Dopplung): Verstoß gegen die Dehnungs-/Dopplungsregel [Spinne – Spine, Speck – Spek, Gesundheit – Gesundheitt, viel – vil].
- 6) **A** (Ableitungsfehler): Der Schüler beherrscht nicht die Ableitungsregeln (*verlängere das Wort, und du hörst es sofort*) [trink/gt – von trinken nicht tringen, stä/erkt – von stark nicht sterk, zie(h)t – von ziehen nicht zien]
- 7) **St/Sp**: In der deutschen Rechtschreibung wird ausnahmslos das Phonem sch vor –p und –t als s geschrieben [Gesehtank, sehpringen, swingen].
- 8) **V/Q**: Seltene Phonemgruppen die Schwierigkeiten bereiten [Fogel, fertragen, vährt – Kwelle].
- 9) **Andere Fehler**

Elevernes testark gennemgås en ekstra gang. Ved hjælp af Auswertungsschlüssel analyseres fejltypene og overføres til klassearket. Læg hertil siderne fra Auswertungsschlüssel og sætningerne fra testarkene ved siden af hinanden ELLER brug den røde folie, der er sendt til din skole.

Auswertungsschlüssel kan naturligvis ikke give eksempler på alle fejlmuligheder, så her kan læreren komme i tvivl. Jeg ville anbefale kun at registrere de fejltyper i klassearket der synes entydige. Efter at have gennemgået alle testark, får læreren en oversigt over hvilke fejltyper der er typiske for den enkelte elev og for klassen. Denne viden kan bruges til at iværksætte specifikke støtteforanstaltningen for den enkelte elev og evt. sætte fokus på særlige fejltyper i den daglige undervisning (på testarkets første side er udelukkende Rohwert i den kvalitative analyse relevant, alt fornedet kan ignoreres).

| | | | | | | | | | | | | |
|----------------|-----------------|--------------------------------------|---------------|-----------------|--------------------------------|-------------------------|----------------------|------------------------------------|---------------------------------|-------|--------------------------------------|--|
| | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | |
| 1.sprog d/t | Elevens navn | Antal forkert skrev- ne ord | Re- sultat | Groß- /Klein | WD Wortdurchgli- ederung | WT Trenn- schärfe | M Merk- fehler | D Dehnung / Dopp- lung | A Ablei- tungs- Fehler | St/Sp | V/Q Seltene Phonemgr- uppen | |
| | Resultater: | | | | | | | | | | | |

Klasseresultat:

| Antal rigtigt skrevne ord I alt | Antal deltagende elever I alt | Gennemsnit |
|------------------------------------|----------------------------------|--------------------|
| Eks.: 510 | 20 | 510:20 = 25,5 (UD) |
| | | |

| | SNL Sehr niedrige Leistung | NL Niedrige Leistung | UD Etwas unter dem Durchschnitt | D Durchschnitt | ÜD Etwas über dem Durchschnitt | HL Hohe Leistung | SHL Sehr hohe Leistung |
|-----------------|----------------------------------|----------------------------|--|-------------------|---|---------------------|------------------------------|
| Antal elever | | | | | | | |

